

Applied Sciences for Life - In diesem Sinne verfügt die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf über ein einzigartiges, alle Lebensgrundlagen umfassendes Fächerspektrum. Ihre rund 6.000 Studierenden an drei Standorten (Freising, Triesdorf, Straubing) machen sie zu einer der bedeutendsten grünen Hochschulen im europäischen Raum.

An der Fakultät Nachhaltige Agrar- und Energiesysteme, Campus Weihenstephan (Freising), ist zum Sommersemester 2021 oder später eine

**Professur für "Pflanzenproduktionssysteme in der ökologischen Landwirtschaft"
(Besoldungsgruppe W 2)**

zu besetzen.

Lehr- und Forschungsinhalte:

Die Professur soll das Lehrgebiet der Pflanzenproduktion im Bereich der ökologischen Landwirtschaft in Lehre und Forschung vertreten. Dabei steht sowohl in der Lehre als auch in der angewandten Forschung die Gestaltung komplexer Pflanzenproduktionssysteme, insbesondere im Bereich des Ackerbaus, und deren Eingliederung in Gesamtbetriebssysteme im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anderer Fachgebiete ist dabei selbstverständlich. Die praxisorientierte Lehre erfolgt vor allem im grundständigen sowie auch im postgradualen Studienangebot .

Eine aktive Gestaltung der angewandten Forschung, die Betreuung von Praktika, Projekt- und Abschlussarbeiten, die Übernahme englischsprachiger Lehrveranstaltungen sowie die Mitarbeit in der Hochschulsebstverwaltung werden vorausgesetzt. Die Übernahme angrenzender Lehrinhalte ist erwünscht. Wir bieten ein interessantes Arbeitsfeld an der Schnittstelle zwischen angewandter Forschung und praxisnaher Lehre mit der Möglichkeit zur selbstständigen Weiterentwicklung des Fachgebietes.

Profil:

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss in den Agrarwissenschaften oder einem vergleichbaren Studiengang. Sie haben während Ihrer beruflichen Praxis weitreichende Erfahrungen im Bereich der ökologischen Landwirtschaft erworben. Sie verfügen über eine teamorientierte Arbeitsweise und haben in der Vergangenheit erfolgreich fachübergreifende Kooperationen und Netzwerke mit unterschiedlichen Partnern (z. B. Hochschulen, Unternehmen, Verbänden) aufgebaut. An Arbeitsgruppen der akademischen Selbstverwaltung beteiligen Sie sich engagiert und mit eigenen Ideen.

Einstellungsvoraussetzungen:

1. abgeschlossenes Hochschulstudium,
2. pädagogische Eignung,
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch die Qualität einer Promotion oder durch einen anderen Nachweis (Gutachten über promotionsadäquate Leistungen) nachgewiesen wird,
4. darüber hinaus besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen; Zeiten als Referendarin oder Referendar (m/w/d) oder als wissenschaftliche oder künstlerische Mitarbeiterin oder als wissenschaftlicher oder künstlerischer Mitarbeiter (m/w/d) können insgesamt nur bis zu zwei Jahren angerechnet werden; der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Hinweise:

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Lehre und angewandter Forschung an und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Bitte bewerben Sie sich mit den vollständigen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang und wissenschaftliche Arbeiten) bis zum **08.11.2020** direkt über das Online-Bewerbermanagement auf unserer Homepage unter www.hswt.de/stellenangebote.html.

weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Prof. Dr. Martina Hofmann
Tel.: +49 (0) 8161 71-6412
E-Mail: martina.hofmann@hswt.de

